

Ihr Zeichen
FMA-LE0001.210/0006-INT/2026

Unser Zeichen, Sacharbeiter
Moser

Durchwahl
4335

Datum
29.05.2026

Begutachtung einer Verordnung der FMA (Sammelnovelle AP-VO, EGAPV, ZAPV)

Vielen Dank für die Übermittlung der Entwürfe der Sammelnovelle, zu welcher wir folgendermaßen Stellung nehmen möchten:

Überarbeitung und Umstrukturierungen in den Teilen I bis IV (Nummerierung gemäß Entwurf):

Die vorgesehenen Streichungen (Abschnitt 1, Abschnitt 2 Prüfmodul 19a, Abschnitt V (alte Nummerierung)) sowie die sich daraus ergebende Neuordnung des AzP werden von uns begrüßt und wir haben dazu keine weiteren Anmerkungen.

Prüfmodul 13 Mindesteigenmittelerfordernis für operationelles Risiko

Das Prüfmodul 13 (Mindesteigenmittelanforderungen für operationelles Risiko) könnte gestrichen werden, da die Anforderungen an Eigenmittel für operationelle Risiken bereits im Modul 3 enthalten sind. Prüfmodul 13 hat bei Referenz auf Art. 312 CRR keinen Anwendungsbereich, da dieser in der geltenden Fassung der CRR keine zu prüfenden Bedingungen enthält.

Prüfmodul 23 Beachtung von sonstigen Rechtsvorschriften

Zur vorgesehenen Darstellung des Prüfmoduls 23 (Beachtung von sonstigen Rechtsvorschriften) - Zusammenfassung der bisherigen Prüfmodule 23 und 24 - würden wir eine Ergänzung in der Überschrift auf Beachtung von sonstigen wesentlichen Rechtsvorschriften vorschlagen.

Teil V (neue Nummerierung) Interne Kapitaladäquanz

Wir begrüßen die Nichtaufnahme in Teil V (neue Nummerierung) der in Teil VII (bisherige Nummerierung) vorgesehen Tabellen mit Zahlenangaben zur internen Kapitaladäquanz.

Wir weisen darauf hin, dass die in der Novelle vorgeschlagenen Ja/Nein-Fragen keine Zusicherungsleistung darstellen. Diese passen nicht in das Konzept positiver oder negativer Zusicherung gemäß KFS BA 9. Das Prüfmodul 8 „Interne Kapitaladäquanz“ prüft ohnehin das interne Kontrollsystem zum ICAAP mit negativer Zusicherung.